

Steuergerät

Benutzerfreundlicher Mikromotor

VOLVERE i7, der neue Labor-Mikromotor von NSK, zeichnet sich durch sein kompaktes und fortschrittliches Design aus und besitzt trotz seines attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnisses alle wichtigen Funktionen. Das Steuergerät ist mit einer Breite von nur 69 mm so klein und mit einem Gewicht von 900 g so leicht, dass es überall Platz findet. Sei es auf dem Arbeitstisch, einem Regal oder in einer Schublade. Das Handstück liegt ergonomisch in der Hand und bietet mit einem Drehmoment von 4,1 Ncm sowie einer Drehzahl von 1.000 bis 35.000/min ausreichend Leistung für praktisch alle labortechnischen Arbeiten. Dabei glänzt es dank seiner hochpräzisen Herstellung und der kernlosen Mikromotorkonstruktion mit geringen Vibrationen und einem leisen Laufgeräusch. Ein patentiertes Staubschutzsystem verhindert das Eindringen von Staub in das Handstück und stellt eine lange Lebensdauer sicher. Auf Basis der jahrzehntelangen Erfahrungen von NSK in der Entwicklung von Dentallabortechnologien und einer klaren Vorstellung davon, was der dentale Labor-spezialist von einem Labor-Mikromotor erwartet, bietet VOLVERE i7 auch Komfortfeatures, die aus der Premiumserie der NSK-Labor-motoren bekannt sind. So verfügt zum Beispiel auch dieser Mikro-motor über die Auto-Cruise-Funktion – eine Funktion, die es erlaubt, bei gleichbleibender Drehzahl den Fuß von der Fußsteuerung zu nehmen. Dies beugt Ermüdungen vor und ermöglicht entspanntes Arbeiten. Der mikroprozessorgesteuerte VOLVERE i7 ist in zwei Varianten erhältlich. Erstens als Version „RM“ mit einem Labor-



Infos zum Unternehmen



Handstück und zweitens als Version „E“ mit einem ISO E-Mikromotor, der den Antrieb aller dentalen Hand- und Winkelstücke ohne Licht ermöglicht.

NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de

Druckverfahren

3-D-Druck mit System

Der Bereich 3-D-Druck ist derzeit einer der spannendsten, nicht nur im dentalen Umfeld. Digitale Zukunftstechnologien können aber auch zu Unsicherheit führen: Gerade im 3-D-Druck sind die Entwicklungen so rasant, dass man zuweilen Gefahr läuft, sich im Dschungel von Bestimmungen, Druckverfahren und geschlossenen Systemen zu verirren. Umso wichtiger ist ein zuverlässiger Partner, der nicht erst mit dem Hype um das Thema 3-D die dentale Bühne betreten hat – ein Unternehmen, das sowohl im Bereich CAD/CAM als auch bei konventionellen Dentalprodukten jahrelange Expertise hat. Die digitalen Dentalprodukte der Dreve Dentamid GmbH stehen seit über zwölf Jahren für Kompetenz und Innovation im medizintechnischen 3-D-Druck. Wie auch im übrigen Produktportfolio, setzt das Unnaer Familienunternehmen auf den Systemgedanken: Kunststoffe und Nachhärtegerät sind aus einer Hand und exakt aufeinander abgestimmt. Anwender erhalten nicht nur eine breite Materialvielfalt an DLP-Kunststoffen für den dentalen Bedarf, sondern mit der passenden Nachhärteeinheit PCU LED auch präzise und langlebige 3-D-Druckerzeugnisse. Ob Labor, Prothetik oder KFO: Das Werk verlassen nur Produkte, die den hohen Qualitätsmaßstäben an Dentalapplikationen und Medizinprodukten während der gesamten Produktionskette genügen. So wird die FotoDent®-Produktwelt zum passenden Helfer für jedes zukunftsorientierte Dentalunternehmen.

Infos zum Unternehmen



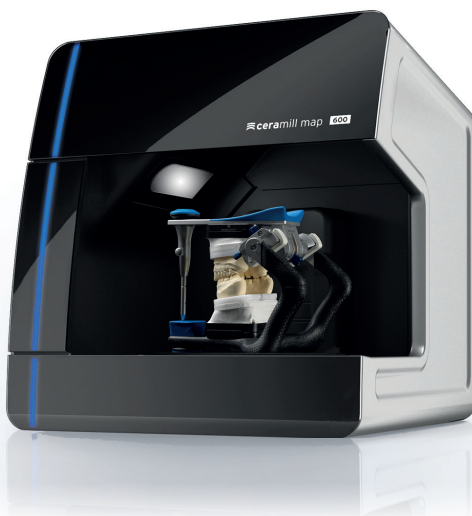
Dreve Dentamid GmbH
Tel.: 02303 8807-40
www.dentamid.dreve.de

Scanner

Präzision in Streifenlichtgeschwindigkeit

Mit dem High-Performance-Scanner Ceramill Map 600 aus der DNA-Generation macht Amann Girrbach das patientenanaloge Scannen so einfach und präzise wie nie zuvor. Das neue Scanner-Flaggschiff von Amann Girrbach vollzieht die Umwandlung der Modellsituation aus dem realen Artikulator in einen Datensatz, der alle Möglichkeiten der virtuellen Bearbeitung bietet – komfortabel, schnell und mit höchster Genauigkeit.

Der 3-Achs-Scanner Ceramill Map 600 ermöglicht es, einartikulierte Modelle direkt im Artikulator ohne vorherigen Transfer in einen Übertragungsstand zu scannen. Beim Scanprozess wird das Modell unter Beibehaltung der Achsrelation aus dem realen Artikulator in die Software übertragen. Dabei erzeugt der Scanner offene STL- oder PLY-Daten. Auf dem integrierten multifunktionalen Auflageteller können unterschiedlichste Artikulatoren-Typen ohne weiteres Zubehör positioniert und präzise gescannt werden. Dies bietet dem Anwender ein Höchstmaß an Komfort und Geschwindigkeit. Die intelligente Scan-



höhensteuerung platziert das Modell optimal im Scanfeld und bietet maximale Prozesssicherheit. Der High-Definition-Scan per 3-D-Sensor mit Blue-Light-Technologie und variabler Auflösung gewährleistet optimale Ergebnisse mit einer Genauigkeit von 4 µm. Das DNA Speed Scanning ermöglicht schließlich einen Vollkieferscan mit uneingeschränkt verwendbaren Ergebnissen in nur 18 Sekunden. Die neue Antriebstechnik mit einer automatischen Z-Achse sorgt für ultrapräzise und schnelle Verfahrbewegungen. Dank Splitex-Integration können alle Zubehörkomponenten aus dem Map-Portfolio verwendet werden.

Amann Girrbach AG
Tel.: 07231 957-100
www.amanngirrbach.com

CAD/CAM-Material

Metallfrei in die Zukunft

Infos zum Unternehmen



TRINIA besteht aus einer multidirektionalen Vernetzung von Glasfasern und Kunstharzen. Es bietet dem Anwender eine CAD/CAM-gefräste Alternative zu Metallrestaurationen. Die neuartige Materialzusammensetzung der Discs und Blöcke aus 40 Prozent Epoxidharz und 60 Prozent Fiberglas ist die ideale Metallalter-

native: Das Material eignet sich zur Herstellung von Kappen, Gerüstaufbauten, Rahmenkonstruktionen sowie für endgültige oder temporäre Front- und Seitenzahnkronen und -brücken auf natürlichen Zähnen oder Implantaten. Die Konstruktionen können zementiert, nicht zementiert oder mit verschraubten oder teleskopierenden Restaurationen verankert werden. In den vergangenen Jahren hatten die Bedenken bezüglich Metallrestaurationen zugenommen. Nachteile

von Metallen sind beispielsweise Allergenität, Gewicht, Dichte oder lange Verarbeitungsdauer. Auch die problematische Ästhetik spielt eine Rolle. Darüber hinaus verfügen Metalle über eine hohe Wärmeleitfähigkeit und isolieren weit schlechter als Zähne. TRINIA kombiniert dagegen hohen Komfort und Ästhetik: Kein unangenehmer metallischer Geschmack, keine allergischen Reaktionen, dafür ein leichtes und spannungsfreies Tragegefühl. Es zeichnet sich durch eine hohe Biegefestigkeit von 390 MPa, ein mit natürlichem Dentin vergleichbares Elastizitätsmodul von 18,8 GPa und eine niedrige Wasseradsorption von unter 0,03 Prozent aus. Es eignet sich selbst zur Versorgung schwieriger Situationen. Diese einzigartigen Eigenschaften erlauben die Verwendung auch bei der permanenten Versorgung durch Inlays, Onlays, Kronen, Brücken, Veneers oder Teilprothesen. TRINIA wurde umfassend getestet und zeichnet sich durch eine sehr hohe Biokompatibilität aus. Es ist weder erbgutschädigend noch induziert es eine Zytotoxizität. TRINIA ist kompatibel mit zahlreichen Implantatsystemen und erreicht einen stabilen Abutmentverbund und kann auf sämtlichen Maschinen mit Standardaufnahme, trocken wie nass, verarbeitet werden. Bei der Verarbeitung ist kein Brennen erforderlich, so nimmt die Fertigung noch weniger Zeit in Anspruch. Die TRINIA-Fräsröhrlinge sind in 98 Millimeter großen zirkularen Discs, 89 Millimeter großen D-förmigen Discs und 40 und 55 Millimeter großen Blöcken erhältlich. Sie entsprechen dem Industriestandard und sind in 15 mm und 25 mm Dicke verfügbar.



Bicon Europe Ltd.
Tel.: 06543 818200
www.bicon.com
www.trinia.de

Diese Beiträge basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Pasten

Einfach und schnell individualisieren

Mit ceraMotion® One Touch gelingt das individuelle Gestalten und Glasieren einfach und schnell – und das in nur einem Brand. Die farblich abgestimmten ceraMotion® One Touch Pasten sind mit Zirkonoxid oder Lithiumdisilikat kompatibel und werden in einem speziellen Hightech-Verfahren hergestellt. Die Partikelgröße der Pasten ist dabei an die Anforderungen der Maltechnik (2-D) angepasst, außerdem kann eine individuelle Morphologie im Schneide- bzw. Kauflächenbereich (3-D) gestaltet werden. Die neue Zusammensetzung ermöglicht eine homogene Benetzung der Oberfläche von vollkeramischen Objekten. Durch den thixotropen Effekt erhält man einen optimalen Oberflächenverbund sowie die Möglichkeit einer minimalen Schichtung. Alle ceraMotion® One Touch Pasten sind transluzent und erhalten so den lichtdynamischen Effekt des Gerüstmaterials.

Die 2-D-Pasten bringen Licht in den Zahn

Durch das Zusammenspiel der geringen Partikelgröße mit der Transluzenz der 2-D-Pasten können die Zahnfarbe, der Helligkeitswert sowie die Tiefenwirkung der Keramik optimiert werden. Die Fluoreszenz der Pasten wurde der von echten Zähnen angepasst, um auch vollkeramischen Arbeiten ein natürliches Erscheinungsbild zu verleihen.

Mit One Touch die dritte Dimension erreichen

Durch die Verbindung etwas größerer Keramikpartikel mit einer thixotropen Paste kann eine Formgestaltung im Schneide- bzw.

Infos zum Unternehmen

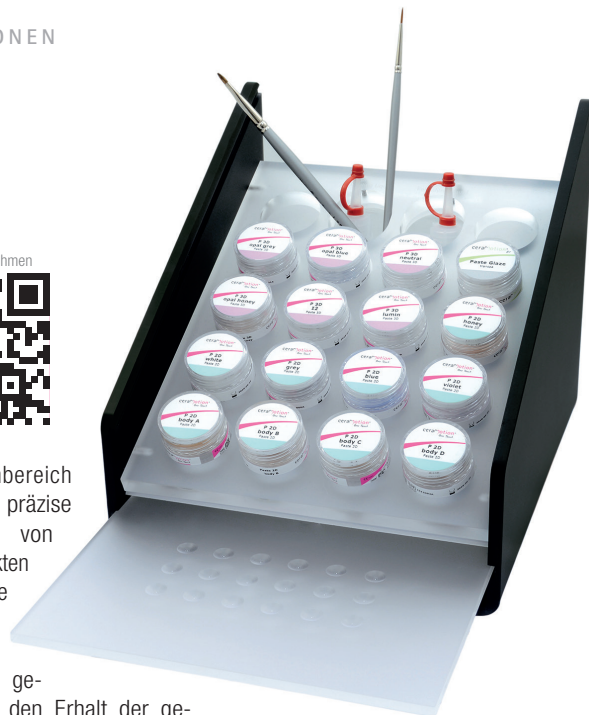


Kauflächenbereich sowie das präzise Anbringen von Kontaktpunkten erfolgen. Die Brennstabilität der 3-D-Pasten gewährleistet den Erhalt der gewünschten Morphologie. Durch die Transluzenz und Opaleszenz der gebrauchsfertigen 3-D-Schneiden wird eine lebendige Tiefenwirkung erzeugt.

DENTAURUM GmbH & Co. KG

Tel.: 07231 803-0

www.dentaurum.com



CAD/CAM

Digitale Technologien optimal nutzen



Moderne Behandlungsmethoden in der Zahnarztpraxis erfordern ebenfalls moderne Abläufe und Fertigungsmethoden im Labor. Stetig wachsende Konkurrenz durch Auslandszahnersatz und moderne Fräszentren machen es jedoch den „kleinen“ Laboren immer schwerer, wirtschaftlich und effizient zu arbeiten. Hier kann CAD/CAM helfen: Sinnvoll integriert und eingesetzt, kann dadurch für jedes Patientenkontingent bezahlbarer Zahnersatz in kurzer Zeit und sehr hoher Qualität hergestellt werden. Dass die CAD/CAM-Technologie Arbeitsplätze im Labor kostet, hat sich zum Glück nicht bewahrheitet – vielmehr ist es eine Ergänzung zum zahntechnischen Alltag geworden. Vom digitalen Abdruck, der über das Internet an das Labor gesendet wird, über die gedruckte Schiene aus dem 3-D-Drucker bis zum patientenindividuellen Zahnersatz mit virtuellem Artikulator ist mittlerweile alles möglich.

Wer sich von der Einfachheit und Präzision der Geräte überzeugen möchte, erfährt bei seinem dental bauer CAD/CAM-Spezialisten, welcher Mehrwert für das eigene Labor entstehen kann. Der Vernetzung mit der digitalen Praxis steht dabei nichts im Weg: Von der Montage und Einrichtung von Scannern und Fräsmaschinen bis hin zu außergewöhnlichen Arbeiten können Kunden auf die Unterstützung des Dentaldepots bauen. Gewährleistet wird dies durch umfangreiche Einweisungen und mehrere Nachbetreuungstermine, bei denen aufkommende Fragen geklärt werden.

dental bauer GmbH & Co. KG

Tel.: 0800 6644718

www.dentalbauer.de

Zirkonverstärktes Lithiumsilikat

Neue Farben im Sortiment

Das pressfähige zirkonoxidverstärkte Lithiumsilikat (ZLS) Celtra Press von Dentsply Sirona Lab zeichnet sich insbesondere durch seine lichtoptischen Eigenschaften aus. Der Werkstoff bringt ein solches Maß an Opaleszenz, Transluzenz und Fluoreszenz mit, dass oft schon eine minimalistische Schichtung zu einer hochästhetischen Restauration führt. Ab sofort ist dieses ZLS in drei zusätzlichen Farben verfügbar – außer in BL2, A1, A2 und A3 sowie B1, C1 und D2 jetzt auch in B3, C3 und D3, jeweils in zwei Transluzenzen (LT, MT). So gelangt der Zahntechniker noch leichter zur sicheren Reproduktion der Farbe und einer herausragenden Ästhetik.

Das ZLS Celtra Press hat sich seit seiner Einführung vor rund zwei Jahren zu einem vollkeramischen Schlüssel-Werkstoff entwickelt, denn mit ihm erschließt sich der Zahntechniker kurze und sichere Wege zu Top-Restaurationen. So lassen sich Zahnärzte und Patienten überzeugen und begeistern. Das Ergebnis ist stets gut vorhersagbar, ebenso der dafür nötige Aufwand. Mit den nun verfügbaren drei zusätzlichen Pellets in B3, C3 und D3 verbessert sich die ohnehin gute Ausgangsposition des Zahntechnikers noch einmal. Schon bisher ließ sich ja der ganze Farbiring reproduzieren. Zum Beispiel begann der Zahntechniker für eine Zielfarbe B3 mit einem Celtra Press A2-Pellet und charakterisierte die gepresste Arbeit mit Malfarben, unter anderem mit der inzisalen Malfarbe i1 im Bereich der Schmelzleisten. Dank den neuen Farben kann jetzt am Beginn ein B3-Pellet stehen. Damit kommt der Zahntechniker noch ein Stück sicherer und schneller zur gewünschten Endfarbe.

Infos zum Unternehmen



Alle Pellets sind in niedriger (LT) und mittlerer Transluzenz (MT) verfügbar, wobei die „low translucency“ bevorzugt in der Cut-back-Technik zum Einsatz kommt und die „middle translucency“ in der Regel für monolithische Restaurationen verwendet wird. Mit dem zugehörigen Malkonzept (Universal Malfarben & Glasur) sind bereits bei monolithischen Restaurationen Charakterisierungen schnell durchzuführen. Aufgrund des ausgeprägten Chamäleon-Effekts und der hohen Brillanz des Werkstoffs erhält der Zahntechniker auf diese Weise bereits hochästhetische Ergebnisse. Für weitergehende Individualisierungen steht die Verblendkeramik Celtra Ceram zur Verfügung. Mit ihr lässt sich auch Zirkonoxid verblenden (z. B. Cercon ht, Cercon xt) – für eine einheitlich vollkeramische Ästhetik für jeden Anspruch.

Dentsply Sirona

Tel.: +43 662 2450-0
www.dentsplysirona.com



© Dentsply Sirona Lab

Tageslichtleuchte

Hohe Leuchtkraft



Die neue LED-Tageslichtleuchte der Firma RIETH. Dentalprodukte verbessert mit dem 64er Multichip LED-Leuchtenkopf durch seine hohe Lichtdichte und Leuchtkraft den dentalen Arbeitsplatz. Das sparsame, flimmerfreie LED-Licht mit 5.500K Tageslichtfarbe bietet nicht nur einen optimalen Farbwiedergabeindex zur Zahnfarbenunterscheidung, sondern hat eine minimale Wärmeentwicklung und ist IR- und UV-frei.

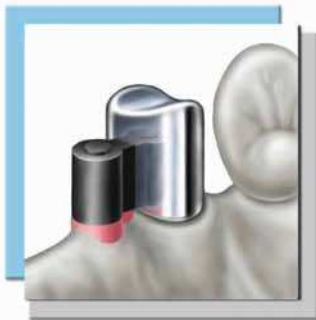
Das Hightech-Aluminium-Compound-Material ermöglicht das elegante, smarte Design dieser frei aufstellbaren Arbeitsleuchte und hat durch die Aluminiumoberfläche noch die Eigenschaft, die Wärme der LEDs an die Umgebung abzugeben, sodass diese ihre Lebensdauer von 50.000 Stunden erreichen. In das raffinierte Design integriert ist eine praktische Smartphone-/Tablethalterung, die für noch mehr Ordnung und Übersicht am modernen Arbeitsplatz sorgt.

RIETH. Dentalprodukte

Tel.: 07181 257600
www.a-rieth.de

Diese Beiträge basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

TK1 - einstellbare Friktion für Teleskopkronen



platzieren



modellieren



Höhe 2,9 mm
Breite 2,7 mm

kein Bohren, kein Kleben,
einfach nur schrauben -
100.000fach verarbeitet

- individuell ein- und nachstellbare Friktion
- einfache, minutenschnelle Einarbeitung
- keine Reklamationen aufgrund verlorengangener Friktion
- auch als aktivierbares Kunststoffgeschiebe einsetzbar



aktivieren

Auch als STL-File für CAD/CAM-Technik verfügbar!

Compatible with
exocad

Stempel

Bitte kreuzen Sie an:

Bitte senden Sie mir ein kostenloses Funktionsmuster*
*Nur einmal pro Labor/Praxis.

Bitte senden Sie mir das TK1 Starter-Set zum Sonderpreis von 156,00 €**.

Inhalt des Starter-Sets: 12 komplette Friktionselemente + Werkzeuge
**Nur einmal pro Labor/Praxis. / zzgl. ges. MwSt. / versandkostenfrei.
Der Sonderpreis gilt nur bei Bestellung innerhalb Deutschlands.

per Fax an 02331 / 8081 - 18

Kostenlose Hotline (0800) 880 4 880



WAS KANN MAN DURCH QUALITÄT ERSETZEN? NICHTS!

Zahnfleischmasken
Transparente Silikone

Technische Knetsilikone

Lichthärtende Materialien

Dubliersilikone

Entscheiden Sie sich direkt für Qualität zum fairen Preis!

Müller-Omicron entwickelt und produziert seit über 35 Jahren in Deutschland Qualitätsprodukte für die hohen Anforderungen in der Zahntechnik und Zahnmedizin. Für die Zahntechnik haben wir uns auf technische Präzisionsilikone und lichthärtende Materialien spezialisiert.

Lernen Sie jetzt unsere Produktqualität kennen!

Fordern Sie Ihr Gratis-Testmuster an!

Fax 02266 4742-23, Tel. 02266 4742-0

Dentallabor

Straße

Plz/Ort

E-Mail

Telefon

Limitierte Produktionsmenge, daher Musterabgabe auf eine Einheit pro Labor begrenzt. Gratifikation ist gültig bis zum 31.10.2018 oder solange der Vorrat reicht. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Müller-Omicron GmbH & Co. KG.

- 1x Gratismuster LC-model gel, 1g Spritze, lichthärtender Modellierkunststoff, rot
- 1x Gratismuster gingiva mask 3D, 1x 50ml Kartusche + 2 MT, Zahnfleischmaske, scanbar, Shore A70

